

## Guter Saisonstart in Bettwiesen

Am Samstag 27. April hiess es für vier Nationalturner des STV Roggliswils früh aus den Federn und ab ins Thurgau nach Bettwiesen. Dort stand bei frostigem Wetter und viel Regen der erste Nationalturntag des Jahres auf dem Programm. Alle haben den Winter durch auf diesen Moment hintrainiert. Marlon Blättler, welcher zum ersten Mal an einem Nationalturntag startete, begann zusammen mit Louis Blättler und Roman Venetz mit dem 60m Schnelllauf. Bei dieser Disziplin sicherte sich Louis mit einer Zeit von 10.3 Sekunden eine Note von 9.7, Roman eine Note von 8.9 und Marlon eine 8.2. Weiter ging es für alle vier Turner mit dem Hochweitsprung. John Ani stellte seine Trainingsleistungen unter Beweis und sicherte sich mit einer übersprungenen Höhe von 1.25 Metern in seiner ersten Disziplin bereits die Bestnote. Bei der anschliessenden Bodenübung sicherte sich Roman eine Note von 9.6, vor Louis und Marlon mit jeweils einer Note von 9.5. Bei John lief alles nach Plan und er konnte sich beim Steinstossen mit einer Weite von über 8 Metern und beim Steinheben ebenfalls die Bestnoten schreiben lassen. Nach dem verdienten Mittagessen warteten die Turner gespannt auf die Zwischenrangliste. Dank den guten Leistungen am Morgen konnten sich alle Turner auf vielversprechenden Positionen platzieren. Marlon auf dem 39., Roman auf dem 20. und Louis auf dem 14. Rang von 45 Teilnehmern in der Kategorie Jugend Piccolo. John platzierte sich mit der maximal möglichen Punktzahl von 30 Punkten auf dem ausgezeichneten 2. Rang in der Kategorie Jugendklasse 2. Mit dieser guten Ausgangslage ging es in die Zweikämpfe am Nachmittag. Marlon musste sich als einer der jüngsten in seiner Kategorie nach guten Kämpfen leider zweimal geschlagen geben. Louis verlor den ersten Zweikampf, konnte aber den zweiten Gang für sich entscheiden. Roman konnte dank seiner Zweikampfstärke beide seiner Gänge für sich entscheiden. John konnte seinen ersten Gang mit einer Note von 9.8 für sich entscheiden. Die beiden Turner, welche am Morgen ebenfalls die Maximalpunktzahl erturnten, verloren ihren ersten Kampf. Das bedeutete für John, dass er den letzten Gang auf dem ersten Zwischenplatz in Angriff nehmen konnte. Leider verlor er diesen letzten Gang und er musste sich im Schlussklassement mit dem sehr guten 4. Rang von 48. Teilnehmern zufriedengeben. Roman platzierte sich auf dem 8., Louis auf dem 15. und Marlon auf dem 42. Schlussrang. Den begehrten Eichenzweig sicherten sich somit John, Roman und Louis. Der Grundstein für eine erfolgreiche Saison ist gelegt. Herzliche Gratulation an alle Nationalturner zu den tollen Leistungen.